



GEMEINDE REICHERTSHAUSEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 07.12.2023
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des Rathauses
Reichertshausen

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Bertram-Pfister, Benjamin

2. Bürgermeister

Schnell, Albert

Mitglieder des Gemeinderates

Dick, Alexander
Dick, Lorenz
Finkenzeller, Stefan
Knoll, Marianne
Linner, Wolfgang
Mayer, Konrad
Moll, Konrad
Schelle-Mayr, Brigitte
Schemitsch, Petra
Siebel, Alice
Stocker, Elisabeth

Schriftführer

Fuchs, Günter

Verwaltung

Gruß, Juliane
Mayer, Bernhard

Abwesende und entschuldigte Personen:

3. Bürgermeister

Reili, Josef

Mitglieder des Gemeinderates

Bischoff, Gerhard
Hepting, Andreas
Lechner, Franz

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderats vom 09.11.2023**
2. **Vorstellung des Kommunalunternehmens Energie und Infrastruktur (KEI) des Landkreises Pfaffenhofen**
Vorlage: BGM/055/2023
3. **Bürgerbus Reichertshausen; Information sowie Beschluss zum weiteren Betrieb des Bürgerbusses**
Vorlage: BGM/057/2023
4. **Ergebnis der Strombündelausschreibung für 2024 bis 2026; Beschluss zum weiteren Vorgehen**
Vorlage: FBIV/133/2023
5. **Bau-, Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten**
- 5.1 **Bauantrag zur Erweiterung einer Einliegerwohnung zu einer zweiten Wohneinheit und Errichtung von Stellplätzen auf Fl.Nr. 724 Gemarkung Langwaid**
Vorlage: FBIV/132/2023
6. **Bekanntgaben und Informationen**
7. **Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates**
8. **Jahresabschlussbericht des 1. Bürgermeisters Benjamin Bertram-Pfister für das Jahr 2023**

1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister eröffnete um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister, dass der Tagesordnungspunkt 5.1 (Bauantrag zur Erweiterung einer Einliegerwohnung zu einer zweiten Wohneinheit und Errichtung von Stellplätzen auf Fl.Nr. 724 Gemarkung Langwaid) von der Tagesordnung genommen wird, da bereits eine Ablehnung durch das Landratsamt Pfaffenhofen erfolgte.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderats vom 09.11.2023

Das Protokoll wurde als richtig und vollständig anerkannt. Enthaltung gemäß § 48 Abs. 1 Satz 2 GO von Gemeinderat Konrad Moll, da dieser auf der Sitzung am 09.11.2023 nicht anwesend war.

Einstimmig beschlossen

Ja 12 Nein 0

2 Vorstellung des Kommunalunternehmens Energie und Infrastruktur (KEI) des Landkreises Pfaffenhofen

Grundsätzliche Entwicklung und Zusammenarbeit im Bereich der erneuerbaren Energien mit dem Kommunalunternehmen Energie und Infrastruktur und der Bürgerenergiegenossenschaft Pfaffenhofen eG

Die Gemeinde Reichertshausen liegt am südlichen Rand des Landkreises Pfaffenhofen im Ilmtal anschließend an den südlich gelegenen tertiären Höhenrücken, der wiederum weiter südlich an die quartäre Schottereiben anschließt.

Das Potential zur Hebung von erneuerbaren Energien im Gemeindegebiet liegt insbesondere im Wind- und Sonnenbereich.

Biomasse und Geothermie werden dabei im erweiterten Focus betrachtet.

Zur weiteren Projektentwicklung im Gemeindebereich wird die Gemeinde Reichertshausen mit dem landkreiseigenen und 100 %igen Kommunalunternehmen für Energie und Infrastruktur (KEI) vertrauensvoll und vorrangig zusammenarbeiten. Die Finanzierung des Kommunalunternehmens erfolgt über den Landkreis Pfaffenhofen. Bei der Umsetzung von Maßnahmen insbesondere im Windkraftbereich müssen auch die sonstigen Beteiligten (z.B. Bundeswehr) eine Unterstützung bieten. Die Zahlen des Landkreises können nicht ausschließlich im südlichen Bereich zur Verfügung gestellt werden.

Fachliche Expertise und weitere Projektunterstützung wird im Benehmen mit den Projektpartnern fallweise hinzugeholt.

Es wird dabei die generelle Kostenteilung über die Beteiligungsverhältnisse oder bei dessen Fehlen im Drittelverhältnis angestrebt.

Die Kommunikation nach außen wird abgestimmt geführt.

Über das jeweilige Einzelprojekt wird eine Vereinbarung geschlossen, welche insbesondere die Projektbeschreibung und -zielstellung die möglichen Beteiligungsverhältnisse, den avisierten Projektierungszeithorizont und einen groben Business Case aufzeigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte der grundsätzlichen Entwicklung und Zusammenarbeit im Bereich der erneuerbaren Energien mit dem Kommunalunternehmen Energie und Infrastruktur zu.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 Nein 0

3 Bürgerbus Reichertshausen; Information sowie Beschluss zum weiteren Betrieb des Bürgerbusses

In der Gemeinderatssitzung am 21.09.2011 wurde mitgeteilt, dass die erste Fahrt am 06.10.2011 um 08.20 Uhr in Haunstetten startet.

Dies war der Startschuss für ein Erfolgsmodell, dass seither viel für die Bevölkerung gebracht hat.

Durch die Einführung der neuen landkreisweiten Linie 11 im Rahmen des Mobilitätskonzeptes des Landkreises Pfaffenhofen wird diese Linie des Bürgerbusses bereits bedient.

Nun konnte in Zusammenarbeit mit dem Bürgerbusverein ein hervorragendes Konzept zur Weiterentwicklung der Versorgung unserer Bürger gefunden werden. Hierbei werden alle Ortsteile an die neue Linie 11 angeschlossen und damit erhalten alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde einen direkten Anschluss an den ÖPNV.

Auch die Beförderung von Schülern zur Mittagsbetreuung (Bedarf in Reichertshausen kann nicht gedeckt werden, Steinkirchen hat Kapazitäten) kann über diese Linie des Bürgerbusses einen zusätzlichen Nutzen für die Gemeinde und die Schüler der Grundschule bieten.

Die Gemeinde kann damit einen weiteren Meilenstein zur Entwicklung für alle Bürger leisten.

Das neue Konzept für den Bürgerbus wird durch 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister sowie dem Schriffführer des Bürgerbusvereins Johann Rauscher vorgestellt.

Eine große Unterstützung ist der Bürgerbus auch für die Beförderung der Schulkinder zwischen Reichertshausen und Steinkirchen. In Steinkirchen hat die Mittagsbetreuung noch Kapazität, was zu einer optimalen Nutzung der Betreuungsplätze trotz unterschiedlicher Schulendzeiten führt. Insoweit ist auch eine optimale Bahnanbindung in diesem Schuljahr noch nicht möglich, sollte aber für die nächsten Jahre optimiert werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte dem vorgestellten Konzept für den Bürgerbus zu. Nach einer Probezeit von 1 Jahr soll der Nutzen geprüft werden.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 Nein 0

4 Ergebnis der Strombündelausschreibung für 2024 bis 2026; Beschluss zum weiteren Vorgehen

Mit Schreiben vom 06.11.2023 wurden durch die Agentur KUBUS die Ergebnisse der Strombündelausschreibung für die Jahre 2024 bis 2026 bekannt gegeben.

Für die Liegenschaften der Gemeinde Reichertshausen, des Kommunalunternehmens KIG, des Abwasserzweckverbandes Oberes Ilmtal und des Schulverbandes Reichertshausen sind nun die Stadtwerke Ulm der neue Stromlieferant.

Die neuen Arbeitspreise belaufen sich für die drei Jahre auf jeweils 17 ct/kWh.

Das Klärwerk Reichertshausen wird als RLM-Anlage von den Stadtwerken Dachau zu einem Arbeitspreis von 14,58 ct/kWh (2024), 13,39 ct/kWh (2025) und 12,17 ct/kWh (2026) versorgt.

Die Verbrauchsstellen der Straßenbeleuchtungen und für den Heizstrom konnten allerdings nicht mit über die Strombündelausschreibung abgedeckt werden.

Die Gemeinde Reichertshausen musste sich demzufolge, wie im vergangenen Jahr, selbst um einen neuen Stromlieferanten kümmern.

Mit E-Mail vom 20.11.2023 wurden fünf regionale Energieversorgungsunternehmen angeschrieben, dass sie bis zum 30.11. um 12 Uhr ein entsprechendes Angebot abgeben. Die Submission ergab, dass das günstige Angebot die Stadtwerke Dachau abgegeben hat.

Für Zeitraum	2024 SB	2025 SB	2026 SB	2024 Heizung	2025 Heizung	2026 Heizung
Arbeitspreis HT	14,16 Cent/kWh	14,21 Cent/kWh	13,39 Cent/kWh	12,70 Cent/kWh	13,15 Cent/kWh	12,30 Cent/kWh
Arbeitspreis NT	14,15 Cent/kWh	14,20 Cent/kWh	13,38 Cent/kWh	12,69 Cent/kWh	13,14 Cent/kWh	12,29 Cent/kWh

Es gelten die Schaltzeiten des jeweiligen Netzbetreibers.

Zusatzangebot: ÖKOSTrom

In den Preisen enthalten ist der konventionelle Strommix. Der Energieversorger bietet dem Kunden, soweit dies energiewirtschaftlich möglich ist, auf dessen Wunsch die Belieferung mit Strom aus 100 % erneuerbaren Energien an.

Der Aufpreis beträgt für 0,65 Cent/kWh netto.

Im Falle der Lieferung stellt der Lieferant dem Kunden einen entsprechenden Herkunftsnachweis zur Verfügung.

Die jeweiligen Arbeitspreise sind Nettopreise. Dazu kommen noch die Abgaben, Umlagen und Steuern in Ihrer jeweiligen Höhe.

Demzufolge beauftragte die Verwaltung die Stadtwerke Dachau für die Belieferung der Straßenbeleuchtungs- und Heizstromstellen für die Jahre 2024 bis 2026 mit 100 % Ökostrom.

Die Verwaltung bat um nachträgliche Genehmigung der Auftragsvergabe.

Beschluss:

Das Energieversorgungsunternehmen Stadtwerke Dachau wird mit der Belieferung der Verbrauchsstellen für die Straßenbeleuchtungen und Heizstrom im Zeitraum 2024 bis 2026 beauftragt.

Einstimmig beschlossen

Ja 13 Nein 0

5 Bau-, Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten

5.1 Bauantrag zur Erweiterung einer Einliegerwohnung zu einer zweiten Wohneinheit und Errichtung von Stellplätzen auf Fl.Nr. 724 Gemarkung Langwaid

Zurückgestellt

6 Bekanntgaben und Informationen

- Am 24. November 2023 ist unser Mitarbeiter Florian Eiglmeier gestorben. Er hat bei einem Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Jetzendorf am 18. November 2023 einen schweren Herzinfarkt erlitten und ist an dessen Folgen verstorben. Wir sind alle tieftraurig. Seine Beerdigung findet am Freitag, 8. Dezember 2023 um 14.30 Uhr in St. Johannes in Jetzendorf statt.

- Die nächste Gemeinderatssitzung (evtl. KIG) ist am 18.01.2024 um 19.00 Uhr vorgesehen.
- Die nächste Sitzung des Abwasserzweckverbandes ist am 18.12.2023 um 14.30 Uhr.
- Am 09.01.2024 ist eine Sitzung des Bauausschusses geplant.
- Am 11.01.2024 um 19.00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung zum Thema Glasfaser mit der Firma LEONET statt.
- Am 22.01.2024 wird der Feuerwehr-Bedarfsplan im Gemeinderat vorgestellt.
- Das Landratsamt Pfaffenhofen hat ein Wohngebäude zur Unterbringung von geflüchteten Personen angemietet. Wir gehen davon aus, dass noch im Dezember bis zu 20 Personen dort einziehen werden. Wir können weder etwas über die Nationalität noch das Geschlecht oder Alter der Geflüchteten, die dort unterkommen, sagen. Ansprechpartner ist das LRA Pfaffenhofen a.d. Ilm.
- CSU-Antrag vom 30.11.2023 zum Thema „Schulkonzept und gebundener Ganzttag“. Es ist keineswegs so, dass wir uns darüber keine Gedanken machen, im Gegenteil. Allerdings darf die neue Schulleitung die Möglichkeit haben, Ihre eigenen Ideen und Vorschläge einzubringen. Diese sind gerade in der Entwicklung. Sollte sich am „gebundenen Ganzttag“ etwas ändern, so ist das allein „Entscheidung der Schulfamilie“. Das wir den Schulverband mit in die Entscheidungsfindung einbinden, ist selbstverständlich.
- Am 17.11.2023 war ein Unfall am Bahnhof Reichertshausen. Zwei Züge berührten sich. Hier hatten wir unglaubliches Glück, dass keine schwerwiegenden Folgen auftauchten. 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister dankt hierbei allen Helfern aus sämtlichen Hilfsorganisationen sowie den privaten Helfern. Hier hat sich gezeigt, dass das Katastrophenmanagement in der Gemeinde Reichertshausen funktioniert.
- Zum Winterdienst gingen in der Gemeinde viele Beschwerden ein. 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister wies auf die besondere Situation durch den sehr starken Schneefall hin. Er dankt dem Personal des Winterdienstes, die mit großem persönlichem Einsatz schnellstmöglich wieder ein Durchkommen auf den Straßen ermöglichten. Hier sollte man sich nicht beschweren, sondern dankbar sein.
- Der Christkindlmarkt in Steinkirchen am 02.12.2023 musste aus Sicherheitsgründen abgesagt werden. Durch den starken Schneefall war ein sicheres Erreichen des Christkindlmarktes nicht möglich, auch von den Bäumen auf dem Gelände ging eine Gefahr aus.

7 Mitteilungen und Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

8 Jahresabschlussbericht des 1. Bürgermeisters Benjamin Bertram-Pfister für das Jahr 2023

Liebe Reichertshauserinnen und liebe Reichertshauser,

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns!

Die Welt verändert sich in einem atemberaubenden Tempo, unsere Zeit ist geprägt von vielen Krisen, Katastrophen und Kriegen. Manchmal hat man das Gefühl, dass man kaum noch Luft holen und Abstand von allen Schwierigkeiten sowie Grausamkeiten des Lebens gewinnen kann.

Von daher wünsche ich Ihnen zum frohen Fest in diesem Jahr vor allem viel Zeit für sich und Ihre Lieben. Genießen Sie die kurze Alltagspause und holen Sie Luft für alles, was Sie

an Schönerem, Gutem und Überraschendem, aber vielleicht auch weniger Gutem, im nächsten Jahr erwartet.

Auch für mich hat das Jahr 2023 mit einer großen Überraschung gestartet: Ich wurde am 12. Februar 2023 im ersten Wahlgang zu Ihrem neuen 1. Bürgermeister gewählt. Ich bin immer noch überwältigt vom Vertrauen, das Sie mir im Frühjahr gegeben haben. Seither gebe ich mir jeden Tag die größte Mühe, das Beste für die Gemeinde Reichertshausen zu erreichen.

Trotz der schwierigen Haushaltslage und der komplizierten politischen „Großwetterlage“ können wir zum Ende des Jahres 2023 so manche Erfolge vorweisen:

- Seit dem 07. Oktober 2023 haben wir mit dem Ausgabepunkt „Reichertshausen-Jetzendorf“ des Online-Hofladens „Pfaffenhofener Land“ im „Dorfheim Fanni“ wieder einen Nahversorger im Bereich Steinkirchen und Pischelsdorf.
- Überhaupt ist das „Dorfheim Fanni“ in Pischelsdorf, das am 29. Juli 2023 feierlich eingeweiht wurde, ein „Schmuckkästchen“ für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Reichertshausen. Ich danke allen beteiligten Helferinnen und Helfern herzlich für die geleistete, herausragende Arbeit.
- Wir schufen verbesserte Kriterien für das „Reichertshausener Baulandmodell“. Somit können wir weiterhin einheimischen Bauinteressenten vergünstigtes Bauland anbieten.
- Wir beschäftigten uns intensiv mit den weiteren gemeindlichen Baugebieten und werden diese im nächsten Jahr zügig „an den Mann bringen“.
- Die Firma Leonet hat sich dazu bereit erklärt, einen großen Teil des Gemeindegebiets eigenwirtschaftlich mit Glasfaser auszubauen. Für die restlichen Adressen versuchen wir eine Förderung von 90 % für den Bau eines Glasfasernetzes zu erhalten.
- Der landkreisweite ÖPNV ist in der Gemeinde Reichertshausen zum 1. November 2023 mit der Buslinie 11 gestartet. Das bedeutet, dass die Gemeinde im Stundentakt an die Kreisstadt Pfaffenhofen einerseits und den S-Bahnhof in Petershausen andererseits angebunden ist. Heute konnten wir auch für den Bürgerbus ein neues hervorragendes Konzept unterstützen.
- Am 18. November 2023 fand die erste „Jugendbürgerversammlung“ in Reichertshausen statt. Alle 12 bis 18-jährigen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger waren eingeladen, ihre Wünsche und Vorstellungen für ein „gutes Leben“ in der Gemeinde an unseren Jugendbeauftragten Dennis Denk und an mich weiterzugeben. Von der Beteiligung an der Veranstaltung und den vielen guten Ideen, die dort entwickelt wurden, bin ich immer noch beeindruckt.
- Für den Haushalt 2024 befinden wir uns gerade in einer sogenannten „Konsolidierungsphase“. Das bedeutet, dass wir uns jede Haushaltsposition genau ansehen und dann gemeinsam entscheiden, ob sie eine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist. Sollte sie eine freiwillige Leistung sein, so werden wir sehr überlegen müssen, ob und wie wir sie uns weiter leisten können.

Sie sehen, wir arbeiten mit Hochdruck daran, die Gemeinde voran zu bringen. Ich danke Ihnen herzlich für den vielen Zuspruch und das gute Miteinander in diesen herausfordernden Zeiten.

Ich bedanke mich von Herzen bei allen, die jeden Tag aufs Neue alles geben, damit das Motto unserer Gemeinde „Hier fühl' ich mich wohl!“ mit Leben gefüllt wird. Ein Vergelt's Gott an

- alle Mitarbeiter*innen der Verwaltung, des Bauhofs, der gemeindlichen Kindertagesstätten und der gemeindlichen Liegenschaften,
- an meinen Geschäftsleiter Herrn Fuchs, meinen Kämmerer Herrn Fuhrberg, meinen Baumamtsleiter Herrn Mayer und an meine beiden Kolleginnen im Vorzimmer, die mich so großartig beraten und unterstützen.
- an den 2. Bürgermeister Albert Schnell und den 3. Bürgermeister Sepp Reili. Für mich ist es toll zu wissen, so hervorragende und zuverlässige Stellvertreter zu haben. Herzlichen Dank!
- alle Gemeinderäte*innen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im zurückliegenden, aufregenden Jahr.

- alle, die sich in den Feuerwehren und den Vereinen ehrenamtlich mit großem Engagement ums Allgemeinwohl kümmern,
- allen freiwilligen Helfer*innen, die sich aufopferungsvoll um die Geflüchteten und um Jung und Alt hier in Reichertshausen kümmern.

„Es ist die Zeit, für das was war, Danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt!“

In diesem Sinne: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Herzlich,

Ihr

Benjamin Bertram-Pfister

Im Anschluss dankt 2. Bürgermeister Albert Schnell dem 1. Bürgermeister. Er ist seit 10 Monaten im Amt und hat sich mit ganzer Kraft für die Gemeinde eingesetzt. Hierfür dankt er dem 1. Bürgermeister im Namen des gesamten Gemeinderats. Er wünscht ihm weiter so viel Kraft und Elan, damit er die anstehenden Herausforderungen meistern kann. Weiterhin wünscht er ein frohes Fest und eine guten Rutsch in das Jahr 2024.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schloss 1. Bürgermeister Benjamin Bertram-Pfister um 20:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates. Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Benjamin Bertram-Pfister
1. Bürgermeister

Günter Fuchs
Schriftführung